

## PRÜFUNGSORDNUNG FÜR DIE VORLESUNG VO FEM – LINEARE FESTIGKEITSANALYSEN

gemäß den Studienhandbüchern Masterstudium Bauingenieurwissenschaften  
und Bachelorstudium Mechatronik

1. Im Rahmen des Masterstudiums Bauingenieurwissenschaften ist die Vorlesung VO FEM – Lineare Festigkeitsanalysen dem Wahlmodul „MOS 1-2: Modellierung und Simulation 1-2“ zugeordnet. Im Rahmen des Bachelorstudiums Mechatronik ist sie dem Pflichtmodul „21: Festigkeitslehre und Fertigungstechnik“ zugeordnet.
2. Prüfungstermine werden jeweils zu Beginn, in der Mitte und am Ende eines Semesters angeboten.
3. Zur Veranstaltung zugelassene Studierende im Masterstudium sind an der Prüfung teilnahmeberechtigt, sofern sie die zulässige Anzahl von Wiederholungen der betreffenden Lehrveranstaltungsprüfung mit diesem Prüfungsantritt nicht überschreiten. Zur Veranstaltung zugelassene Studierende im Bachelorstudium Mechatronik müssen *zusätzlich* die Studieneingangs- und Orientierungsphase absolviert haben.
4. Die Anmeldung zur Prüfung muss bis spätestens eine Woche vor dem Prüfungstermin im Sekretariat des Arbeitsbereichs Festigkeitslehre und Baustatik erfolgen. Zur Prüfung ist der Studentenausweis mitzubringen.
5. Die Prüfung ist mündlich und dauert 30 min. Obwohl die Prüfung einen mündlichen Charakter hat, kann es trotzdem vorkommen, dass Fragen schriftlich beantwortet werden müssen (z.B. Fragen nach Skizzen, Herleitungen etc.). Es sind keine Hilfsmittel zugelassen.
6. Die Beurteilung erfolgt mit einer der Noten sgt 1 (sehr gut), gut 2 (gut), bef 3 (befriedigend), gen 4 (genügend), ngd 5 (nicht genügend). Sie wird direkt im Anschluss an die Prüfung bekannt gegeben.
7. Voraussetzung für einen positiven Abschluss der Veranstaltung ist eine von ngd 5 verschiedene Bewertung.

Innsbruck, 30. Juli 2018

Dr.-Ing. Peter Gamnitzer